

Die Bankgestellten Mitteldeutschlands protestieren gegen Gehaltsabbau.

Der Deutsche Bankbeamten-Bund, Gau Mitteldeutschland, hatte seine Ortsverbände, Kreisvereine...

Sie wollen insbesondere die völlig unbegründeten Forderungen der Bankstellen auf eine 11-prozentige Verminderung der Gehaltsätze des Gehaltsaufschlags für das deutsche Bankgewerbe...

Die Bankstellen erklären ausdrücklich, daß zur Aufrechterhaltung der Rentabilität etwa noch notwendig werdende Ersparnismaßnahmen im Bankgewerbe durch entsprechende Verringerung der Bezüge der leitenden Beamtenstellen in vollem Maße erfolgen können...

Die verarmten Bankbeamten drängen die Leitung des Deutschen Bankbeamten-Bundes erneut für volle Vertretung zum Ausdruck und geloben auch weiterhin treue und aufopfernde Mitarbeit im Bankgewerbe...

NSDAP. zu den Chemnitzer Unruhen.

Zu den Chemnitzer Kommunistenunruhen äußert sich der 'Mitteldtsche Beobachter', das Hauptorgan der NSDAP...

'Nach hat der eigentliche Hinter nicht mit voller Härte eingestiegen, und schon fangen überall in Deutschland die Hungermächte des Erbitterten an...

Barthou beauftragt und gescheitert

Der Präsident der französischen Republik hatte nach dem Sturz des Ministerpräsidenten Laval den Abgeordneten Barthou zu dem für die Kabinetausbildung beauftragt...

Er begab sich am Sonntag kurz vor Mitternacht ins Palais, um dem Präsidenten der Republik mitzuteilen, daß er auf die Kabinetausbildung verzichten müsse...

50 Parlamentarier in den Duitz-Scandal verwickelt.

Paris, 8. Dez. (AP). Die parlamentarische Untersuchungskommission des Senats hat am Sonntag 50 Mitglieder in den letzten Tagen eine sehr hohe Zahl an Mitgliedern entlassen...

Hallisches Stadttheater

'Der Schneemann'

Wiederholungsstücke mit Kraft und Tanz von Alexander Seltzer.

Fröhliche Kinderstube bevolkern am Auftakttag das Theater, wo man auf Bühnen der Spanische eine Reihe von Wägenland hat. Immer neue Bilder entrollen sich vor den staunenden Augen, das was sich sonst nur im Geiste ausmalen konnte, wurde Wirklichkeit...

Es ist ein Märchenland, bei welchem die Darstellung weniger wichtig ist, als die Gegenstände, dem Auge recht die zu bieten. Und da gab es wirklich etwas zu sehen. Spanische Bilder, in Licht und Farbe...

Geheimorganisationen in Italien

Antifaschisten bei der Arbeit.

Verhandlungen waren in Italien schon immer an der Tagesordnung, doch erfuhr die Öffentlichkeit nicht von dem...

Italien war schon immer ein Land der Verhöhnungen. Die geheime Enttarnung brachte es mit sich, schon die Bildung des italienischen Gewerkschaftsverbandes war zum erheblichen Teil das Werk vieler Geheimorganisationen...

nicht von allen Gegnern getan, die Masse verharret, wie überall in völkischer Bewegung. Es besteht kein Zweifel darüber, daß die Tätigkeit der antifaschistischen Organisationen in der letzten Zeit erheblich zugenommen hat...

Es wäre verfehlt, von einer antifa politischen Seite in Italien zu sprechen, doch kann nicht bestritten werden, daß im Lande des Faschismus nicht alles in voller Dehnung ist, also auch auf politischem Gebiet nicht...

Regierungswechsel in Frankreich



Raymond Bachevalant, der frühere Ministerpräsident und Staatspräsident.

Ein klein wenig Wundenbergigung...

London, 8. Dez. 'Morning Post' gefüllt sich in letzter Zeit in Meldungen aus Russland, die als, sei es Zufall oder Pflicht, so konträrst sind, daß sie Deutschland dem belagerten Europa in heimlicher Konjunktur mit Sanierungsfonds zeigen...

Wundenbergigung...

Wundenbergigung. Unter ihnen befinden sich viele ehemalige Offiziere, von denen die meisten in Artillerie, Jagzeug, chemischen und anderen Fabriken beschäftigt sind, die militärische Bedeutung haben...

Der Schneemann

gestraft, hatte Peter Krausen geschaffen, für prächtige Kostüme Peter Kröber gefertigt. Das ganze Wägenland hatte Elsa Vogel-Waller als Spieltheater auf der Bühne war, Gottfried Kramer schonungsvoll und gewandt den Zauber und brachte die hübsche und amphotische Kunst zu immer höherer Reife...

Ein neuzeitliches Weltwunder: Selen Keller

Das Altertum rühmte sich seiner 'Weltwunder'. Und die Naturgeschichte hat es aufgeführt wieder, eine Welt der neuen Weltwunder aufzuweisen, so würde ich nicht an letzte Stelle setzen die Weltwundergeschichte von Selen Keller...

Wundenbergigung...

Wundenbergigung. Unter ihnen befinden sich viele ehemalige Offiziere, von denen die meisten in Artillerie, Jagzeug, chemischen und anderen Fabriken beschäftigt sind, die militärische Bedeutung haben...

Theater-Nachrichten

Waldschloßspielplan der Sächsischen Theater Leipzig. Am 13. Dezember 1930. 18 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 20 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 22 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner...

Schweizer des Mittelalters, mag auch in diesem oder jenem Fall zutreffen. Solche Gedanken sind in der Welt zu Gruppen, die die Dinge ändern, es ist...

Die verlorene 'Schlacht um das Korn'

Vor 5 Jahren eröffnete Mussolini seine 'Schlacht um das Korn'. Die Erträge dieser Aktion waren erstaunlich. Die Statistik wertet hinsichtlich der Fortschritte in der Getreideproduktion mit Stillsitzen auf...

Der schweizerische Nationalkongress 'Wächter hat in Schöllenen nachhaken, 6. Sept. die wichtigsten Väter-Beimordner einer von seinen Schattensparten gebildeten Kritik antworteten und teilnehmend verhielt, welches dem nun der Saubere der wirtschaftlichen Seite in der erloschenen Getreideerzeugung ist...

Australien macht ernst

Zum erstenmal ist ein australischer 'Einbürgerer' am Staatsrat des englischen Königs in Australien worden. Er ist der frühere Reichsminister Sir Isaac Isaacs, der Sohn eines australischen Schneiders, auch Volkskammerlehrer, doch Vorkämpfer für die Rechte der Arbeiter...

Lloyd-Reise- und Verkehrsbüro

Telephon nur noch 3230. Die Lloyd-Reise- und Verkehrsbüro hat sich vergrößert und bietet nunmehr eine große Auswahl an Reiseangeboten...

Lloyd-Reise- und Verkehrsbüro

Telephon nur noch 3230. Die Lloyd-Reise- und Verkehrsbüro hat sich vergrößert und bietet nunmehr eine große Auswahl an Reiseangeboten...

Theater-Nachrichten

Waldschloßspielplan der Sächsischen Theater Leipzig. Am 13. Dezember 1930. 18 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 20 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 22 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner...

Theater-Nachrichten

Waldschloßspielplan der Sächsischen Theater Leipzig. Am 13. Dezember 1930. 18 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 20 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner; 22 Uhr: 'Die Dreizehnen' von Büchner...

Merseburg und Umgegend

8. Dezember.

Vorweihnachten.

Was ist das noch für eine tolle Zeit,
 Was der Dezember gegangen.
 So heimlich verflohen, so nummernlos,
 So voll von der Stille, stillerhaftig
 Und ihrem Weihnachtsberingen.

Wie leuchten die Räume bei Tag und bei Nacht
 Und flüstern und raunen zusammen;
 Die Stille die Kinder mit Zauber noch
 Darüber in heiliger Weihnachtspracht
 Die Bergen hüben und hannen.

Was sind das für herrliche Stunden doch,
 Sie maßen so feig bellommen;
 Man sähen die Kinder mit Zauber noch
 Und mit ihr vorüber, vom Himmel hoch
 Kommt dann das Christkind gegangen.

Johanna Weiskopf.

Personalien.

Den 26. Geburtstag feierte am Sonnabend eine treue Leserin des "Z" Frau Emma Z. D. in Begehen. Bereits 76 Jahre wohnte sie in dem Hause Große Sigistrasse 13, wo sie früher als beliebte Blättererin viel beachtet wurde. Die Gefeier erfreut sich einer guten Gesundheit und hat ihren "Korrespondenten" selbst vom Schalter ab. Der Jubiläar nachträglich aus unseren Glückwünschen.

Die Weisheitsprüfung beendeten vor dem Prüfungsausschuss der "Z" Frau Emma Z. D. die Fachlehrer Herr Müller aus Großstrauß bei Bad Dürrenberg für das Schreier- und Schreibfach, Herr Schmidt aus Begehen für das Schreier- und Schreibfach, Herr Schmidt aus Begehen für das Schreier- und Schreibfach, Herr Schmidt aus Begehen für das Schreier- und Schreibfach.

Das dritte Gebot. Das Gebot von der Einhaltung des Festtags fand am Sonntagabend viel weniger Beachtung. Bei einer Vereinsveranstaltung in einem kleinen Saalraum wurde es als eines der wichtigsten Gebote, wobei einem Teilnehmer, der drei Gebote ausgelesen wurden. — Auf ähnliche Weise verhielt sich auch in einem anderen Saal die Gäste, indem sie die Gebote von Zehn bis zu Fünfzig befragten. Die Polizei brachte den Hauptlehrer zur Rede. Zwei Jahre später noch ein Gebot einer anderen Vereinsveranstaltung. Der Merseburger Sonntagsklub veranstaltete am Sonntag eine Veranstaltung in Begehen in der die Teilnehmer 345 Punkte, und damit die große Gedächtnisfeier des Vereins. Die Punktezahl von 345 Punkten ist bis heute im Verband fortgeschrieben.

31 115 Einwohner.

Weiteres Anwachsen der Merseburger Bevölkerung. Die Volkszählungsergebnisse der Einwohnerzählung der Stadt Merseburg hat sich auch in diesem Jahre erheblich vergrößert, wenn auch das Tempo der Zunahme sich erheblich verlangsamt hat. — Nach den Ergebnissen der Personenlautnahme vom 10. Oktober wurden gezählt:

| | | |
|---------------|--------|--------|
| Einwohner | 30 814 | 31 115 |
| Haushaltungen | 8 698 | 8 880 |

Erdegeschichtliche Dokumente

Vortrag im Verein für Heimatkunde.

Im Verein für Heimatkunde, der am Sonntagabend im Kloster Saal, sprach vor einer fastlichen Zahl Zuhörer Herr Professor Dr. Erdmann über die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Weihe der Friedenskirche

Leuna, 7. Dezember.

Der Morgen des Festtages.
 Der lang ersehnte Tag war gekommen. Als ein greisergemähter, nebelüberzogener Adventsmorgen lag es über die Landschaft. Die Luft war kühl, aber nicht kalt. Die Sonne schaute durch die Wolken hervor und ließ die Landschaft in ein goldenes Licht tauchen. Die Menschen strömten in die Kirche, um an diesem heiligen Tage teilzunehmen.

Die Weihe der Friedenskirche.
 Vor den Toren der neuen evangelischen Kirche in Leuna stand eine große Zahl von Angehörigen der evangelischen Gemeinde. Die Weihe der Friedenskirche war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Kirche war ein Symbol für den Frieden und die Einheit der Gemeinde.



Die gegenwärtige Adventszeit und die Bedeutung der Adventszeit. Die Adventszeit ist eine Zeit der Erwartung und der Hoffnung. Sie ist eine Zeit, in der wir uns auf den Geburtstag des Christus vorbereiten. Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung und der Reflexion über unser Leben und unsere Taten.

Der Festtag zur Kirche.
 Die Weihe der Friedenskirche war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Kirche war ein Symbol für den Frieden und die Einheit der Gemeinde. Die Weihe der Friedenskirche war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Die Abendfeier im Gesellschaftshaus.
 Der Abend vereinte die evangelische Gemeinde Leuna in dem großen Saal des Gesellschaftshauses. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Die weitere Verlauf des Abends brachte den wirtlichen Vortrag eines Gedichtes. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Stiftungsfest der „Irene“.
 Die Stiftungsfest der „Irene“ wurde am Sonntagabend im Kloster Saal abgehalten. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Adventsfeier beim Vaterländischen Frauenverein.
 Die Adventsfeier beim Vaterländischen Frauenverein wurde am Sonntagabend im Kloster Saal abgehalten. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Novemberversammlung des Schleier-Bereins.
 Die Novemberversammlung des Schleier-Bereins wurde am Sonntagabend im Kloster Saal abgehalten. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Die Feier war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Der Verein für Heimatkunde.
 Der Verein für Heimatkunde hat am Sonntagabend im Kloster Saal einen Vortrag gehalten. Der Vortrag war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte. Der Vortrag war ein Ereignis, das die Herzen aller Beteiligten ergriffen hatte.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.

Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung.
 Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat. Die Erdegeschichtliche Entwicklung der Gegend um Merseburg und Umgebung ist ein sehr interessantes Thema, das in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit gefunden hat.





ERWIN ERWIN'S CHEMIE GEMEINSCHAFT DES CASINOS VON MONTE CARLO

Copyright by Ernst Engel Verlag, Berlin W 90.

(Nachdruck verboten.)

Eine Anekdote zwischen Berlin und Monte Carlo. Einmallich ist es das Hero unterrichtet wird. Dafür liefert eine Episode den Beweis, die vor kurzem anlässlich eines Berliner Scheidungsprozesses bekannt wurde. Ein Mädchen aus Göttingen habe ein hübsches und vermögendes Mädchen geheiratet und die Sodagezei an die Anekdote gemacht. Am Anfang erwarde in der jungen Ehefrau ein lebensgefährliches Spielbetrie, der sich durch die Tatsache nicht verminderte, daß sie tüchtig verlor. Der hochweise Mannmann sah jedoch mit Verlegenheit, und es gelang ihm schließlich, seine Frau zur Mäßigkeit zu bewegen.

Aber schon nach einigen Wochen teilte sie dem Gatten ihren unerwartetsten Entschluß mit, von ihrer Mitgift 30 000 Franc dazu zu verwenden, um nach Monte Carlo zu reisen und das verlorene Geld zurückzugewinnen.

Sonntag hatte der beschränkte Gatte nach, wie der Verlust der 30 000 Franc verhindern könne. Dann rief er einen seiner Angestellten ins Kontor: „Wo haben Sie Ihren Urlaub verbringen?“

„Schadenslos verbringe ich den Meist, Herr Chef.“

„Würden Sie an die Riviera fahren, wenn ich Ihnen die Fahrkarte bezahle? Sie können dort so billig leben, daß Sie von Ihrem Gehalt nicht mehr angesehen als in Deringsdorf.“

„Ich wäre glücklich darüber, Herr Chef.“

„Gut, denn ich habe die gnädige Frau nur einmal in ihr Kontor treten gesehen.“

„Würden Sie mich erkennen?“

„Gern, Herr Chef.“

„Wo haben Sie ab? Meine Frau fährt nach Monte Carlo und will dort mit 30 000 Franc spielen. Sie hat immer 100 Franc auf eine Kolonne, eine von den drei letztendlichen Spalten auf dem roten Feld. Jede Kolonne hat zwölf Spalten. — Sie werden das schon sehen. Sie haben also ein sechsen Fünftel und gewinnen den Betrag, der 100 Franc verliert, wenn meine Frau verliert, muß eine von Ihren beiden Kolonnen gewinnen und Sie haben nichts verloren, wenn meine Frau gewinnt, zu verlieren den Betrag, der 100 Franc verliert, wenn meine Frau verliert, muß eine von Ihren beiden Kolonnen gewinnen, mit 100 Franc, verliert sie, wenn meine Frau verliert, muß eine von Ihren beiden Kolonnen gewinnen und Sie haben nichts verloren, wenn meine Frau gewinnt, zu verlieren den Betrag, der 100 Franc verliert, wenn meine Frau verliert, muß eine von Ihren beiden Kolonnen gewinnen, mit 100 Franc, verliert sie, wenn meine Frau verliert, muß eine von Ihren beiden Kolonnen gewinnen.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

„Ich verlor, Herr Chef.“

„Sie bekommen von mir einen Kreditbrief auf 60 000 Franc, die Sie nachschleichen dürfen, um verwenden müssen, gegen meine Frau zu spielen. Außerdem zahle ich Ihnen die Fahrkarte nach Monte Carlo und zurück. Sie machen also eine wunderbare Reise, und ich erkläre, wie ich das Geld gerettet habe.“

alle diese 366mal, wozu sie die Durchschneidung nicht erreicht. Wenn man die alten Zahlen der Zahlen auf 14 gelegt hätte, würde man das 25fache erzielt haben; oder unangenehm die Nummer 12 liegend hätte man viel mehr verloren: 11 800 Einheiten. Immer ist die Verteilung besser als die Gewinnlinie.

Ein Fehler in der Berechnung. Dabei verzeihen sowohl Anhänger als auch Gegner, in die Statistik der Gewinnlinien Zeit und Mühe der Spieler einzufahren. Alle kommen mit einem gewissen Kapital her, das amminiert für die Welt, für Vater und Eltern, für die Statistiker und die ersten Einträge werden muß. Und nun liegen sie in der raschen Luft von morgen bis nachts, legen sich auf und rechnen und zählen und riskieren. Selbst wenn sie gewinnen, mit dem gleichen Kapital, mit der gleichen Konzentration und mit der gleichen Energie könnten sie beim Verlust von Gasparien an die Wege, ihr Glück mehr Geld verdienen. Was nicht es, ihnen das zu erklären. Sie hoffen auf den Coup, der ihnen Millionen bringen wird.

Übergläubung und Mathematik. Manche Götter halten sich aus Spielen, manche halten den Dämonen, Übergläubung und Mathematik.



Eine Monte-Carlo-Roulette. Erinnerung an Monte Carlo. „Kein Satz gilt mehr!“

schließen einander nicht aus, der Freitag ist ein Unglückstag, da ist der Kabinenflug und die Hälfte schneller als sonst, und auch die die Freitag nach den Befehlen der Memerischen Bravour spielen, hüten sich, an diesem Tag nur für die Willenshaft zu vertrauen. Dagegen ist 13 nicht für jedermann ein Unglückstag, manche Leute glauben an 10, und ein Hotel hat drei Zimmer mit dieser Nummer: 13 a, 13 b und 13 c. Schaudern schmeiden die Salle Garnier. Firmen präsentieren ein Parfüm (Orsich) und Amulette aus Halbedelsteinen, jedes trägt eine Ziffer, jedes eine andere Figur des Tierkreises, die erprobter, mehr Glück bringt.

Aber nicht in Monte Carlo haben die Setzungen so viel gediehren, wie über den Aufstieg von dem Monte Carlo, das er dort jahrelang nicht nur ein Almoen bekam, sondern oftmals auch nachher einen Anteil vom Gewinn. Als er Stellung und Budget seinen Sohn vererbte, trat auf, daß der Zufall gefällig war. Die Geschichte ist frei erfunden, den Buchen hat's nie gegeben und auch seinen Sohn nicht, neben dem goldgrubigen Polizisten und dem eleganten Publikum hätte man einen Setzer nie gefunden. Schwups flüge er über die Grenze, nicht einmal das goldgrubige Setzamt ausgeraubten Kunden hätte er gemagt.



Eine Monte-Carlo-Roulette. Erinnerung an Monte Carlo. „Kein Satz gilt mehr!“

Die Wunder der Elektrizität Phantasie von heute — Wirklichkeit von morgen

Die größten und unmaßgeblichen Erfindungen werden bekanntlich meistens durch Zufall gemacht. Ein Forscher legt sich irgendein bestimmtes Ziel und erreicht oft ein anderes. Der Wert eines Entdeckung wird oft ebenfalls nicht wahrer. Ein erfindungsmäßig in seinen Versuchen erfand sein Werk die Erde je an die Möglichkeiten, den menschlichen Körper zu durchleuchten, bevor Könige seine Strahlen erfinden wurde. Die Methode des Scherenschnitts konnten erst dann erprobt werden, als der Explosionsmotor erfunden wurde. Die Verwendung der Luft gegen den Luftdruck ist direkt, sondern indirekt, auf dem Umwege über das Auto. Man hat aber auch heute noch, trotz der von Wundern, Wohl und Götter brachte Taten, von einer vollkommenen Beherrschung der Luft durch den Menschen kaum gesprochen. Der Tag ist aber nahe, an dem das Flugzeug ein ebenso übliches und sicheres Verkehrsmittel sein wird wie das Auto. Die Erfindung der Elektrizität würde es ermöglichen. Das Flugzeug wird in absehbarer Zeit von Göttern dirigiert werden, die sich in großer Nähe auf der Erde befinden und mit Hilfe einer Fernbedienung das Flugzeug in den Abstraktionen leiten werden. Diese Wesen werden im Fernsehspiel genau daselbe Bild vor sich haben, wie jetzt der Pilot auf seinem Sitz. Da die Großstädte hoch immer mehr ausdehnen, wird in einem oder in zwei Jahrzehnten der 30 oder 50-Kilometer-Ring von den Bergen in das Großstadtzentrum genau je an der Anordnung sein, wie es heute der Nord- und Untergrundbahnnetz ist. Man wird den Flugapparat mit seinen Leuchtweiten hinter sich ziehen und sich durch Fernleiter mit der Stationen in Verbindung setzen. Darauf wird das Flugzeug starten und am unbefangenen Führer gelangt, in die Luft emporsteigen, um am gewünschten Ziele auf dem Flug nicht zu kümmern brauchen — er wird insoweit seine Morgenzeitung lesen können.

Es wird nicht mehr lange dauern, bis die Elektrizität unsere einige Licht, Kraft- und Wärmequellen geworden ist. Mit unvorse Dampfer werden mit Elektrizität erdarmt und höfentlich abgeteilt werden. Elektrische Strahlen werden das Gas verdrängen. Die Abrechnung wird uns von einem Fernrohr durch Fernapparat geliefert werden. Abgesehen von der Gänge der Tagesernte leben und durch das Radio gleichzeitig hören können. — Eine Stunde später wird man auf einen Knopf drücken und eine fest abgedruckte Zeitung wird aus dem Apparat herauskommen. Es ist kein Märchen, diese fernübertragene Zeitung — in Ehrenbeziehung gelang es kürzlich, durch den Beobachter die volle und deutliche Kopie einer Zeitung zu bekommen, die einige Minuten vor der Rotationsmaschinen in einer großen Drucker in San Francisco abgedruckt hatten.

Auf dem Gebiete der Elektrizität werden wir noch in den nächsten Jahren. Nicht nur unsere Nachkommen, schon die lebende Generation wird noch viele Wunder auf diesem Gebiete erleben.

Hochbetrieb in Friedrichshafen

Hier herrscht wieder einmal Niederbrennung. Zwei große Projekte sind auf gleichzeitig in Arbeit genommen worden. Der „L. Z. 128“, der sich im Juli 1931 fertig wird, und der Luftschiffhafen mit einer Halle von 100 000 Kubikmeter Raumhöhe. Der Luftschiffhafen soll bis zum kommenden Frühjahr ausgebaut werden.

70 Morgen Wald hat man bereits umgelegt, weitere 70 Morgen röhrt man gegenwärtig, um das notwendige Gelände zu schaffen. Das Baumaterial ist zum größten Teil schon aufgeteilt, und in diesen Tagen wird die Montage der Eisenkonstruktion der Halle begonnen werden.

Das größte Interesse bringt man jedoch dem neuen Luftschiff entgegen, das 8 Millionen kosten soll, doppelt so viel, als der „Graf Zeppelin“, und bei mehreren ähnlichen Ausnahmen die einzigen Luftschiffe der Welt, die über den Ärmelkanal fliegen werden. Der „Hummel“ des „L. Z. 128“ wird zwar nur knapp einen Meter länger, als der letzte Luftschiff, doch ist der Querschnitt mit 150 000 Kubikmeter größer geworden. Dadurch wird die Form weitestgehend verändert. Die Erfahrungen der großen Weltreisen haben nämlich ergeben, daß eine geringere Form größere Sicherheit gewährleistet.

8 Kapitel. Das Leben — ein Schachmännchen...

Am Sperrtag sind es keine Sperrtage und keine Wagnisgrenze für die Einlage, seine Roulette hat ein Betriebskapital unter einer halben Million Franc, die „Trente-et-quarante“-Eigide mit 500 Franc Mindesteinlage sogar je 600 000 Franc täglich. Man braucht keine Jalous, Bargeld und Schecks werden angenommen und Wechsel, selbst Übermort genügt. Die Filiale einer Berliner Großbank amiert im Klub und genährt bei Tag und Nacht Kredite. Das Zeitungsprogramm ist gleich unten, so daß man jederzeit eine Zeitschrift ablesen kann, wenn aus dem Barfahrschiffen längere Zeit nur ungenügende Karten aus Anlagelicht getroffen sind.

In der normalen Winterzeit von Monte Carlo verlieren die Mitglieder des Sperrtag-Klubs Millionen aneinander und an die Bank, die Arbeitsleistung von Generationen, Selbsterwerb, Hinterlassen und Lebensarbeiter. Die Herren spielen nicht einmal in der Hoffnung, sich durch Gewinn ein anderes Leben zu schaffen, sondern aus Langeweile, um sich einen Aderentwurf zu leisten. Sie leben keine Wagnisfälle, sondern werden erben Geld einen — sei es auch nur: egoistischer — besseren Gebrauch zu machen.

Ein Spielhaus für Snobs.

Sonnt über das Kasino schon geschrieben worden ist, langsam drang aus dem nördlichen Gebirge in die Öffentlichkeit, das auf der Höhe von Monte Carlo führenden Ränge gegenüber dem Hofamt liegt und nicht einmal durch eine Zaun getrennt ist. Dieser Sperrtag-Klub hat dem Sport so viel zu tun wie ein Hotel mit Koffertischen oder die Großstädte gefolgt von Monte Carlo mit Seebädern. Weiter ist dieser Sperrtag-Klub auch kein Klub, sondern ein Geschäftsumschlagen wie das Kasino. Vor einem Menschenalter mußten die um Winternacht zum Verlassen des Kasinos gezwungenen Gäste nach Risso fahren, um dort den Rest des Winters bis zum Frühjahr zu verbringen, bis die Sonne ihr Morgenbad in der Stadt von Risso nahm.

Damals begann der Aufschwung des Rissoer Spielhauses „Cercle de la Mediterranee“ (Winterkloster). Das Land damals begann auch die Angst des Kasinos von Monte Carlo der Konturierung, und es entfiel sich, seinen Gästen ein Kasino abzugeben, jenseits der Grenze ihres Gebietes nach Risso reisen zu müssen. Deshalb kaufte die „Seebadgesellschaft“ von der Fürstin Radziwils, geb. Biane, das Hotel Monte Carlo und richtete es als Spielhaus für die allerersten Welt ein. Man hatte sich als Aristokrat oder als Mitglied eines Millionärsclubs auszusuchen, und eine Saisonangelegenheit von 1000 Gebotfrant war zu bezahlen. Als sich aber ein gutartiges Substitut eingebaut hatte und seine Abnahme nicht mehr zu fürchten war, luderte man die fremden Einkünfte, verlangte nicht mehr die Abnahmeprobe. Aber hoch spielen und hoch verlieren kann, findet Glück und darf neben Klugheit und Bonfretoren Glück.

500 Mann sind mit dem Bau beschäftigt. Vier Millionen sind in zwei Monaten, in diesem 8. zu je 600 PS geleistet, die 250 000 Kubikmeter des „L. Z. 127“ werden dem Luftschiff eine Paradieshöhe von 140 Zentimeter in normalen Maße geschaffenen. Man ersehnt, daß selbst bei großen Stürmen die Kraft, so groß sein wird, daß Beschleunigungen von 80 bis 100 Kilometer durchhalten sein werden. Befähigt wird der Luftschiff mit dem Luftschiff die Sicherheit des „Graf Zeppelin“. Als Hochflieger der Fahrtrasse von Europa nach den Vereinigten Staaten nimmt man für die Fahrt 80 Stunden an, was einen Gewinn von etwa zwei Tagen gegenüber den schnellsten Zampfern bedeutet. Zur Füllung wird man Wasser verwenden. Die Luftschiffhafen sind in der Mitte angebracht. Dadurch sollen die Schingerbewegungen fast vollständig sein, so daß das Meerespiel angenehmer sein wird. Außerdem ist es gelungen, eine Methode zur Verengung des Projektils mit großem Erfolg ausfindig zu machen. Eine weitere Verbesserung wird dadurch erreicht, daß das „Elektrizitätsnetz“ in einer besonderen Gebiete abgeteilt angebracht ist, so daß auch von der Höhe flühenden Geräusche nicht kommen. Der Club des Zeppelins ist ein Handlung, der Bildung von den Passagieren immer am meisten verdient wurde. Für einen einseitigen Wanderer durch die Welt sind mehrere Wochen Zeit über ungenutzbar, wodurch es zu unheimlichen Verfallsen kam, die den Zeppelin seitliche in die allerersten Gebiete brachten.

Die Besonderen haben in Friedrichshafen wiederum ein „Zeppelinwerk“ unter der Bezeichnung ausgelegt. Anzahl hundert zahllose Menschen nach den Besonderen. Die Besonderen des Luftschiffhafen mit der Eisenbahn ist auch in Stuttgart genommen, und in Zukunft sollen die Eisenbahn dort halten.

Geschwindigster Todesfall in der russischen Wostschah in Rom.

An der lombardischen Wostschah zu Rom starb plötzlich der L. Strieder Eugen Ewinski. Wie verlautet, handelt es sich um ein 36-jähriges Kind, das von den zukünftigen Soldaten und feineren Standpunkt ist. Die Angelegenheit bleibt zunächst in ein geheimnisvolles Dunkel gehüllt. Die Gerüchte, nach denen es sich um einen natürlichen Tod handelt, werden sich.

Nach Sie müssen sich halten gegen Origo, Selbstmord und Erklärung. Einmalige Preisauflöslichkeit, Osterferien, Fieber um fünf gelährte Soldaten der Kaiserhölle. Jeder ist gleichmäßig der Ortoplasten und Wundärztinnen. Schreiben Sie sich durch Bankkassen-Büchlein (Meridionalverbot).



Triumph der Merseburger Vereine!

Dreimal in Front! ...

Die hallische Konkurrenz mit 11:2 geschlagen!

Sensationelle Niederlage des Gaumeisters auf dem VfL-Fußball! - Große Freude bei 90er gegen 96 Halle. 98 in Neurath gleich abgeklagt. - Die überflüssige Überleitung der Neurath. - Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. - Krappner Freuen-Eieg.

Merseburg, 8. Dez. Der erste Dezember-Sonntag hatte es in sich. Die erwartete Streubewegung trat ein, nur nach der entgegengesetzten Seite. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Wader ging gegen jede Mannschaft. Das war wegen aber auch ein wertvoller Gegner als nur aufzuzählen in Halle. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Die nachstehenden Punkteergebnisse lauten:
Halle - Neurath 4:0.
Wader - Spitzreiter 8:1.
Neurath - 98 Halle 6:2.
98 Halle - 99 Halle 5:1.

Table with 5 columns: Nr., Verein, Spiele, Tore, Punkte. Rows include Wader, Borussia, 98 Halle, Spitzreiter, 99 Halle, 98 Halle, 99 Halle.

VfL schlägt den Gaumeister to!

Der Vorwärts schmeißt Niederlage. Der VfL überlegener Sieger gegen den Gaumeister! ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

an den Vorwärts. König ließ seinen Ausfall pöbeln. Das Schicksal war ihm rechtlich bedingt. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Merseburg Tagungsort der Turner

Gauturtag in Merseburg

Harmonischer Verlauf der Tagung. - Notgeld der Turnvereine. - Dator Herber, Merseburg, zum Ehrenmitglied ernannt.

Gegen 300 Vertreter aus fast allen Orten des Turnkreises Nordostthüringen waren zu dem Sonntag in 'Neuen Schützenhaus' zu Merseburg einberufen. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

99's großer Sieg!

Halle 96 mit 4:3 (3:0) geschlagen. - 99's Aufreiter überregnet, gut auch der schlußfreundliche Sturm. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Der harte Kampf Halle 96 wurde geführt auf dem 99er Platz überaus aus dem beide geschlagen und konnte auch trotz unruhiger Parteien, bei denen sich Dr. Jüngst und Reinhold besonders hervorhoben, diese glatte Niederlage nicht vermeiden. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Das Gaumeister-Spiel-Schiff-Brot!

Das Gaumeister-Spiel-Schiff-Brot hat vor allem einmal mehr eine ganz vortreffliche Zeitung im Laufbau (sonst wie in der Wäcker. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

98's Stellung war besser in den ersten 45 Minuten.

Das Gaumeister-Spiel-Schiff-Brot hat vor allem einmal mehr eine ganz vortreffliche Zeitung im Laufbau (sonst wie in der Wäcker. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Kapna verlor hoch gegen Fabovitz.

Wit 4:0 (0:0) gegen die Kapnaer gegen die balligen Reihenden der Kapnaer. Das hatte man nicht erwartet, und die Kapnaer-Mannschaft hat damit eine ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Wit 6:2 (5:0) wurde 98 in Neurath geschlagen!

Wit 6:2 (5:0) wurde 98 in Neurath geschlagen! ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Maders Bombenflug über Spitzreiter.

Maders Bombenflug über Spitzreiter. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Favoritenliege in der 1b-Klasse

Favoritenliege in der 1b-Klasse. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Gruppe A

Table with 5 columns: Verein, Spiele, Tore, Punkte. Rows include 1. Ammerberg, 2. GutsMuths, 3. Weidenau, 4. Veitshausen, 5. Gießhübeln, 6. Hühner, 7. Pöhlitz, 8. Pöhlitz.

Gruppe B

Table with 5 columns: Verein, Spiele, Tore, Punkte. Rows include 1. Breußen, 2. GutsMuths, 3. Weidenau, 4. Veitshausen, 5. Gießhübeln, 6. Hühner, 7. Pöhlitz, 8. Pöhlitz.

Es langte gerade noch!

Es langte gerade noch! ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Handball DT.

Handball DT. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Ergebnisse des Sonntags.

Ergebnisse des Sonntags. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Kraftsport

Kraftsport. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

Hühner Sieger in Teutchenhof.

Hühner Sieger in Teutchenhof. ... Die überflüssige Überleitung der Neurath. ... Wader läßt sich nicht drängen, liegt gefesselt hoch. ... Krappner Freuen-Eieg.

